

[3816]

**K. Baedeker's
Reisehandbücher.**

Januar 1891.

Deutsche Ausgaben.

- Nordost-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 *M.*
A condition.
- Nordwest-Deutschland. 23. Aufl. 1889. 5 *M.*
A condition.
- Süd-Deutschland. 23. Aufl. 1890. 5 *M.*
A condition.
- Berlin u. Umgebungen. 6. Aufl. 1889. 3 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- Rheinlande. 25. Aufl. 1890. 6 *M.*
A condition.
- Oesterreich-Ungarn. 22. Aufl. 1890. 7 *M.*
A condition.
- Oesterreich (ohne Ungarn). 22. Aufl. 1890.
5 *M.*
A condition.
- Südbaiern, Tirol etc. 24. Aufl. 1890. 7 *M.*
A condition.
- Belgien und Holland. 18. Aufl. 1888. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.
- Griechenland. 2. Aufl. 1888. 10 *M.*
A condition.
- Italien I. Ober-Italien. 12. Aufl. 1889. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Frühjahr.
- II. Mittel-Italien u. Rom. 9. A. 1889. 6 *M.*
A condition.
- III. Unter-Italien, Sicilien, Malta, Sardinien, Tunis u. Corfu. 9. A. 1889. 6 *M.*
Nur noch fest.
- Italien in einem Bande. 1890. 8 *M.*
A condition.
- London u. Umgebungen. 10. Aufl. 1890. 6 *M.*
A condition.
- Grossbritannien u. Irland. 1889. 10 *M.*
A condition.
- Paris u. Umgebungen. 12. Aufl. 1888. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Russland. 2. Aufl. 1888. 10 *M.*
A condition.
- Russischer Sprachführer. 2. unveränderte
Aufl. 1888. 1 *M.*
A condition.
- Schweden u. Norwegen. 4. Aufl. 1888. 9 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Schweiz. 23. Aufl. 1889. 8 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage Ende Juni.
- Unter-Aegypten und die Sinai-Halbinsel.
2. Aufl. 1885. 16 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
- Ober-Aegypten und Nubien. 1891. 10 *M.*
A condition.
- Palaestina u. Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 *M.*
Fehlt; neue Auflage Ende Februar.
- Conversationsbuch in 4 Sprachen. 3 *M.*
Nur noch fest.

Englische Ausgaben.

- Belgium and Holland. 9. Aufl. 1888. 6 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.
- Northern Germany. 10. Aufl. 1890. 8 *M.*
A condition.
- The Rhine. 11. Aufl. 1889. 6 *M.*
A condition.
- Southern Germany and Austria. 6. Aufl.
1887. 7 *M.*
Nur noch fest; neue Auflage im Frühjahr.

Eastern Alps. 6. Aufl. 1888. 8 *M.*

Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.

Greece. 1889. 10 *M.*

A condition.

Italy. I. Northern Italy. 8. Aufl. 1889. 6 *M.*

A condition.

— II. Central Italy and Rome. 10. Aufl.
1890. 6 *M.*

A condition.

— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.
10. Aufl. 1890. 6 *M.*

A condition.

London and its Environs. 7. A. 1889. 6 *M.*

A condition.

Great Britain. 2. Aufl. 1890. 10 *M.*

A condition.

Norway and Sweden. 4. Aufl. 1889. 9 *M.*

Nur noch fest.

Paris and its Environs. 9. Aufl. 1888. 6 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.

Northern France. 1889. 7 *M.*

A condition.

Southern France. 1891. 9 *M.*

Erscheint im Februar.

Switzerland. 13. Aufl. 1889. 8 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.

Lower Egypt and the Peninsula of Mount
Sinai. 2. Aufl. 1885. 16 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Palestine and Syria. 1876. 20 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Conversation Dictionary. 1889. 3 *M.*

A condition.

Manual of conversation. 3 *M.*

Nur noch fest.

Französische Ausgaben.

Allemagne du Nord. 9. Aufl. 1888. 5 *M.*

A condition.

Allemagne du Sud et Autriche. 9. Aufl.
1888. 6 *M.*

A condition.

Belgique et Hollande. 13. Aufl. 1888. 6 *M.*

Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.

France. I. Paris et ses environs. 9. Aufl.
1889. 6 *M.*

Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.

— II. Le Nord de la France. 3. A. 1890. 6 *M.*

A condition.

— III. Le Centre de la France. 3. Aufl.
1889. 5 *M.*

A condition.

— IV. Le Midi de la France. 3. A. 1889. 8 *M.*

A condition.

Italie Septentrionale. 12. Aufl. 1889. 6 *M.*

A condition.

Italie Centrale et Rome. 9. Aufl. 1890. 6 *M.*

A condition.

Italie Méridionale, la Sicile, Malta etc.
9. Aufl. 1890. 6 *M.*

A condition.

Les Bords du Rhin. 13. Aufl. 1886. 6 *M.*

Nur noch fest; neue Aufl. im Frühjahr.

Londres. 8. Aufl. 1890. 6 *M.*

A condition.

Palestine et Syrie. 1882. 16 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.

Suède et Norvège. 1886. 9 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage 1891 nicht.

La Suisse. 17. Aufl. 1889. 8 *M.*

Nur noch fest; neue Auflage im Sommer.

Manuel de conversation. 3 *M.*

Nur noch fest.

Einige Urteile von Fachleuten

[1541]

über

die neue, dritte Auflage

von

„Brehms Tierleben“.

VIII.

Prof. Dr. R. Müller in der Zeitschrift „Die Natur“. „Schon die Tagesblätter haben uns seit längerer Zeit davon unterrichtet, daß der Verleger von „Brehms Tierleben“ eine dritte Auflage des berühmten Werkes in erneuter Gestalt, und namentlich von Farbendruck-Tafeln begleitet, beabsichtigt, dessen Redaktion in Buchel-Loesch's Hände gelegt werden solle. Es ist dies keine falsche Nachricht gewesen, denn der erste Band des großartigen und kostspieligen Unternehmens liegt uns soeben in Halbfranz vor und ermöglicht uns eine Beurteilung in bequemster Form. Wir vollbringen sie mit dem Bewußtsein, daß es sich um ein Nationalwerk handelt, das einen Einfluß auf die Popularisierung der Tierkunde gewonnen hat wie kein zweites Buch neben ihm. Brehm wollte nicht etwa ein Lehr- oder Handbuch der Zoologie geben, wie man das wohl irrtümlich hier und da geglaubt hat, sondern ein Gemälde der Tierwelt nach Formung und Lebensinhalt, und er war glücklich genug, mit genialem Blicke und gewandter Feder den rechten Ton zu treffen, dessen es bedurfte, um nicht nur zu lehren, sondern auch zu erfreuen. In letzter Beziehung war er poetisch genug veranlagt, das wiederzugeben, was er selbst den Tieren gegenüber empfand. Was heute seinen Leser erfreut, ist vor allem die tiefe Liebe und Zuneigung, die er selbst der Tierwelt entgegenbrachte. Ohne sie wäre das Wirkliche in seinem Werke ebensowenig verständlich wie die Unermülichkeit, mit welcher er ehemals der Gründer eines berühmten Tiergartens in Hamburg und eines Aquariums in Berlin wurde. Als wir von einer neuen Auflage hörten, haben wir uns sofort die Frage aufgeworfen: wie wird sich Brehms Riesengemälde demal einft unter der Redaktion fremder Federn ausnehmen? Wir sind nicht einen Augenblick darüber zweifelhaft, daß es einen ganz andern Charakter angenommen haben würde, sobald der Verleger einen Zoologen heutigen Schlages zur Redaktion berufen hätte. Seine Wahl fiel aber auf einen Mann, der wie hierzu geschaffen war, dessen Erfahrungen sich von der Polarbis zu der Tropenzone ausdehnen und welcher von jeher der Tierwelt seine Aufmerksamkeit als Beobachter und Jäger schenkte. Ein solcher Mann allein auch wird im stande sein, Brehms Darstellungen als unübertrefflich in ihrer Art zu erkennen und pietätvoll zu bewahren. In Berehrung gegen den verstorbenen Meister schmiegt sich der neue Herausgeber selbst da, wo er die Perioden verändert, treu ihrem ursprünglichen Sinne an und läßt nur das hinweg, was stets ein herber Beigeschmack des Brehmschen Textes war, wenn derselbe mit einer gewissen Burschikosität sich in eine polemische Positur warf. Und so dürfen wir von dieser Seite her nur erwarten, daß statt in einer Verstümmelung des herrlichen Werkes dieses in neuem, seiner würdigem Gewande als ein neugebornes in sachlichem Gepräge seine dritte Weltreise antreten wird.“